

Gedächtnisprotokoll der Pfarrgemeinderatssitzung vom 2.2.2021

Teilnehmer:

Abt Albert, Petra Cruse, Heinrich Kahlert, Josef Kunze, Manfred Schornstein, Manfred Maryniok, Mauricio Faiola, Rainer Dwornik, Rainer Streich, Sophie Reisig, Sr. Mariotte, Pater Tobias, Tobias Lechte, Ute Stratenhoff, Werner Haak

1. Begrüßung durch Werner Haak und kurze Einweisung in Teams (Mikrofon ausschalten und Hand heben)
2. Impuls durch Abt Albert
3. Das letzte Protokoll wurde so akzeptiert. Es gab keine Ergänzungswünsche zur Tagesordnung
4. Frau Cruse stellte die Überlegungen des Pastoralteams zur Osterwoche vor (siehe beigegefügt Word Dokument). Wir hoffen alle Präsenzgottesdienste abhalten zu können. Falls doch keine Präsenzgottesdienste durchgeführt werden können sollen Digitale Gottesdienste durchgeführt werden. Manfred Maryniok fragt in St. Hildegard nach ob und wie Pater Altfried unterstützt werden kann.
Parallel sollen zwei Hefte, Ökumenische Passionsandachten und ein Heft zu den Ostertagen, erstellt werden. Abt Albert hat signalisiert, dass die Finanzierung gesichert ist. Das erste Heft soll mit einer Auflage von 500 Stück gedruckt werden. Beim Heft zu den Ostertagen bitte Rückmeldung zur benötigten Stückzahl an Schwester Mariotte.
5. Zur neuen PGR Satzung und dem damit verbundenen Verzicht auf Gemeinderäte gab es eine kontroverse Diskussion. Der aktuelle PGR ist zweigeteilter Meinung. Frau Cruse berichtete aus dem Duisburger Süden. Hier gibt es schon seit der letzten Wahl keine Gemeinderäte mehr, die Arbeit in Sach- und Ortsausschüssen funktioniert gut und man hat nicht festgestellt das die Arbeit an den Kirchorten darunter leidet. Tobias Lechte hat darauf hingewiesen, dass wir bei der letzten Wahl ja eigentlich schon einen PGR wählen sollte und wir schon nur auf Antrag nochmals Gemeinderäte wählen durften. Auf der anderen Seite sollen gut funktionierende Gemeinderäte (wie in der polnischen Gemeinde, in St. Hildegard und Herz Jesu) nicht einfach abgewürgt werden. St. Johann hat mit der großen Anzahl von Kirchtürmen sicher eine andere Situation als die vorgenannten.
Der Vorstand wird die Pros und Cons der Diskussion niederschreiben und nach Essen übermitteln. (wird nachgereicht)
6. Keine Punkte zu Sonstigem

gezeichnet

Werner Haak